

## Der Wind hinkt hinterher

*Düsseldorf, 11. November 2024 – Um die internationalen Klimaziele zu erreichen, braucht es den massiven Ausbau sowohl von Solar- wie von Windenergie. Während aber der Solarausbau weltweit boomt, bleibt die Windkraft zurück. „Die Politik muss dafür sorgen, dass Engpässe bei Ausrüstungen, Netzkapazität und Genehmigungen beseitigt werden“, kommentiert Markus W. Voigt, CEO der aream Group.*

Auf der Weltklimakonferenz COP28 in Dubai im vergangenen Jahr beschlossen die 130 beteiligten Länder, die Kapazität der Erneuerbaren Energien bis 2030 zu verdreifachen. Gefährdet werden diese Ziele nun durch den schleppenden Ausbau der Windkraft, warnt die International Renewable Energy Agency (IRENA).

Zwar habe sich die globale Windkraftkapazität in den vergangenen fünf Jahren fast verdoppelt, doch erreichte die Solarenergie eine Verdreifachung. Setze sich dieser Trend fort, würden die Solarinstallationen im laufenden Jahr um ein Drittel zulegen, die Windanlagen dagegen nur um fünf Prozent. Die Ursachen sind unter anderem ein unzureichendes Angebot an Ausrüstungen, ein Mangel an Netzkapazität und Verzögerungen bei der Genehmigung von Anlagen. Bis zum Jahr 2030, so der Informationsdienst Bloomberg, wird die Windkraft nur 77 Prozent der Kapazität erreicht haben, die erforderlich ist, um die Welt auf den Weg zur Netto-Null-Emission bis 2050 zu bringen. Bei Solar wären es dagegen 90 Prozent. Diese Erfolge bei der Solarenergie, so IRENA, machen es möglich, die Klimaziele noch zu erreichen. Nötig sei dafür aber ein deutlicher Ausbau der Erneuerbaren auch in den G7-Staaten, zu denen Deutschland gehört.

Die deutschen Solaranlagen im aream-Portfolio lieferten im vergangenen Oktober eine Zielerreichung von 92 Prozent und blieben damit etwas hinter den Erwartungen zurück. Das lag an den schwachen Einstrahlungswerten, zusätzlich wurden die Erträge durch Arbeiten an den Netzen und Abregelungen reduziert. In Spanien erreichten die Anlagen ihren Sollwert nur zu 82 Prozent, angesichts der geringen Einstrahlungswerte war die Performance aber sehr gut (Zielerreichung nach Einstrahlung 105 Prozent). Die Produktion der italienischen Anlagen blieb im Oktober 31 Prozent unter dem Sollwert. Ursachen waren Ausfälle durch Schäden (Sturmschaden, Einbruchdiebstahl) sowie vereinzelte Wechselrichter ausfälle.

Bei den Windkraftanlagen im aream-Portfolio drückten im abgelaufenen Monat erneut schwache Winddaten, Arbeiten an den Verteilnetzen und ein technischer Ausfall am Hydrauliksystem einer Anlage die Erträge. Die Zielerreichung für Oktober lag bei knapp 80 Prozent, seit Jahresbeginn wurden die Sollwerte zu rund 91 Prozent erreicht.

### Über die aream Group

Die aream Group, 2005 gegründet, ist ein Investment- und Asset-Manager für institutionelle Investoren und Industriekunden mit Fokus auf nachhaltige Infrastruktur im Sektor Erneuerbare Energien. Mit den drei Bereichen Fund- und Asset-Management, Projektentwicklung und Operation Management deckt aream die gesamte Wertschöpfungskette für Erneuerbare-Energien-Investments ab. Mit mehr als 2,5 Milliarden Euro Transaktionsvolumen gehört aream zu den führenden Asset-Managern in diesem Markt, mit dem eigenen Anlagenbestand wird grüner Strom für rund 40 Millionen Euro pro Jahr umgesetzt. Seit 2008 produziert aream mehr als vier Milliarden kWh grünen Strom. Im Rahmen der Wachstumsstrategie sollen in den



nächsten Jahren mehrere Solar- und Windparks realisiert oder erworben werden. Allein durch die eigene Projektentwicklung verfügt aream derzeit über eine lange Entwicklungs-Pipeline mit großem Potenzial. Weitere Informationen: [www.aream.de](http://www.aream.de).

#### **Kontakt**

AREAM Group SE  
Kaistraße 2  
D-40221 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0)211 30 20 60 42  
E-Mail: [info@aream.de](mailto:info@aream.de)  
Web: [www.aream.de](http://www.aream.de)

#### **Pressekontakt**

news & numbers GmbH  
Bodo Scheffels  
Tel.: +49 (0)40 80 60 194 34  
E-Mail: [bodo.scheffels@news-and-numbers.de](mailto:bodo.scheffels@news-and-numbers.de)  
Web: [www.news-and-numbers.de](http://www.news-and-numbers.de)